

Positionierung – Diversität und Antidiskriminierung

Version 01 / Stand 30.11.2021

Die Mitarbeiter*innen, Kund*innen und Geschäftspartner*innen der Raiffeisen-Holding NÖ-Wien und der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien sind so vielfältig wie die Wirtschaft. Wir sehen einen Mehrwert darin, Mitarbeiter*innen mit diversen Hintergründen zu beschäftigen und sind uns der Diversität unserer Kund*innen und Geschäftspartner*innen bewusst. Zugleich verurteilen wir jegliche Chancenungleichheit, Ungleichbehandlung, Diskriminierung und Belästigung auf Grund ethnischer oder sozialer Herkunft, Hautfarbe, Geschlecht, Behinderung, Weltanschauung, Vermögen, Religion, genetischen Merkmalen, Zugehörigkeit zu einer nationalen Minderheit, Staatsangehörigkeit, Alter, der Geburt von Kindern, sexueller Orientierung und politischer oder sonstiger Anschauung / Einstellung.

Die Raiffeisen-Holding NÖ-Wien ist Mitglied des Global Compact der Vereinten Nationen. Auch als Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien sehen wir uns zur Einhaltung der 10 Prinzipien verpflichtet. Diese umfassen unter anderem Aspekte im Zusammenhang mit Menschenrechten und Arbeitsnormen. Darüber hinaus sind wir Unterzeichnerin der Charta der Vielfalt. Damit bekennen sich die Raiffeisen-Holding NÖ-Wien und die Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien öffentlich zu Diversität und setzen ein sichtbares Zeichen für die Anerkennung, Wertschätzung und Einbeziehung von Vielfalt im Unternehmen. Beide Verpflichtungen leiten uns an, die Eliminierung und Vermeidung von Diskriminierung im Arbeitskontext voranzutreiben.

Was bedeutet Diversität für uns?

Diversität beschreibt Vielfältigkeit und Inklusion. Im Unternehmenskontext ist es essenziell, individuelle Unterschiede anzuerkennen, gezielt zu fördern und daraus resultierende Potenziale auszuschöpfen. Die Raiffeisen-Holding NÖ-Wien fördert insbesondere auch die Wiedereingliederung von Mitarbeiter*innen nach durch Elternschaft bedingten Abwesenheiten. So wird nachhaltiger Wert für die Raiffeisen-Holding NÖ-Wien und Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien, unsere Mitarbeiter*innen sowie für unsere Kund*innen und Geschäftspartner*innen und die Gesellschaft geschaffen.

Unser Verhalten:

Für alle täglichen, zwischenmenschlichen Interaktionen und für Managementprozesse wie auch für die Mitarbeiter*innenauswahl gilt:

- Respektvoller und vorurteilsfreier Umgang und Kommunikation ist gelebte Praxis. Wir schätzen vielfältige Blickwinkel und ein wertschätzendes Miteinander.
- Wir streben diverse Arbeitskräfte in allen Bereichen an, auch an der Führungsspitze.
- Rekrutierungsentscheidungen werden auf Grund der Qualifikationen und des Potenzials der Bewerber*in getroffen. Der sozio-kulturelle Hintergrund der Personen spielt dabei keine Rolle.
- Bei der Vergütung, der Projektvergabe oder bei Sozialleistungen wird nicht differenziert.
- Unsere Kund*innen, Geschäftspartner*innen und Eigentümer*innen haben vielfältige Hintergründe und wir bekennen uns bewusst zur Gleichbehandlung aller.
- Uns ist bewusst, dass jeder von unbewusster Voreingenommenheit betroffen ist. Um richtige Entscheidungen zu treffen und angemessen handeln zu können, müssen diese Vorurteile erkannt und reflektiert werden. Wir bieten allen Mitarbeiter*innen entsprechende Information und vertrauliche Beratung an.

Jede*r einzelne Mitarbeiter*in ist im Umgang miteinander sowie mit Kund*innen, Geschäftspartner*innen und Eigentümer*innen für ein achtsames und respektvolles Einhalten unserer Prinzipien verantwortlich. Eine besondere Verantwortung nehmen zusätzlich die Führungskräfte ein, die durch aktives und bewusstes Management ihrer Teams für ein diskriminierungsfreies Umfeld sorgen und damit maßgeblich zu gelebter Diversität im Unternehmen beitragen. Zusätzlich können sich betroffene Mitarbeiter*innen auch an die Abteilungen Compliance oder Personal bzw. an den Betriebsrat wenden. Die Mitarbeiter*innen der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien und der Raiffeisen-Holding NÖ-Wien haben im Sinne der gesetzlichen Anforderungen die Möglichkeit, betriebsinterne Verstöße gegen Gesetze anonym an eine Whistleblowing-Hotline zu melden.

Ansprechpartner für Kund*innen für die Themen Gleichbehandlung und Antidiskriminierung ist der Ombudsmann der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien AG, Herr Horst Führer, Email: beschwerden-wien@raiffeisenbank.at.

Ansprechpartnerin für Mitarbeiter*innen für die Themen Gleichbehandlung, Antidiskriminierung und Diversity ist Frau MMag. Claudia Tesch, Email: equality@raiffeisenbank.at.